



**Fraktion im Rat der
Universitätsstadt Siegen**

Rathaus Siegen / Haus Seel

57072 Siegen

Tel. 0271-404-1537

Siegen. 19.5.2021

Anfrage gem. §8 GO des Rates der Universitätsstadt Siegen zur Sitzung des Rates am 26. Mai 2021

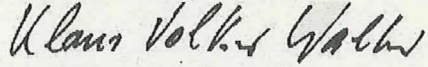
Betreff: Corona-Impfungen in Flüchtlingsunterkünften

Aus Anlass eines Berichtes der Siegener Zeitung fragt die FDP-Fraktion:

- wie hoch ist die Quote der Bewohner von Siegener Flüchtlingsunterkünften mit erster und wie hoch ist die Quote der Bewohner mit zweiter Impfung?
- Im genannten Bericht wird darauf verwiesen, dass die Quote unverhältnismäßig niedrig ist. Welche Maßnahmen hat die Verwaltung getroffen, um das Anliegen, Flüchtlinge in Unterkünften prioritär zu impfen, zeitnah umzusetzen?
- Immer wieder wird darauf verwiesen, dass die Bewohner von Flüchtlingsunterkünften mit dem Vakzin von Johnson & Johnson geimpft werden sollen, weil hier nur eine Impfung notwendig ist. Warum können Flüchtlinge nicht auch in Impfzentren und mit den Impfstoffen anderer Hersteller geimpft werden?
- Trifft es zu, dass die Bewohner anderer Einrichtungen entsprechend ihrer Priorität geimpft werden, Flüchtlinge und Obdachlose aber nicht?
- Welche Maßnahmen hat die Verwaltung getroffen, um die Flüchtlinge intensiv zu informieren, warum sie prioritär geimpft werden sollen?
- Trifft es zu, dass die NRW-Landesregierung beschlossen hat, die Impfungen für Flüchtlinge, die in Sammelunterkünften leben, auf unbestimmte Zeit auszusetzen?

- Welche Konsequenzen zieht die Stadtverwaltung aus einer solchen Entscheidung?
Verändert sie die Zielsetzungen des regionalisierten Pandemiekonzeptes der Stadt
Siegen?

Mit freundlichen Grüßen



Fraktionsvorsitzender